

1. Record Nr.	UNINA9910135385303321
Autore	Marinelli-Konig Gertraud <1950->
Titolo	Die Bohmischen lander in den wiener zeitschriften und almanachen des Vormarz (1805-1848) . Teil III Kunst : tschechische nationale wiedergeburt, kultur- und landeskunde von Bohmen, Mahren und Schlesien, kulturelle beziehungen zu Wien // Gertraud Marinelli-Konig
Pubbl/distr/stampa	Vienna, Austria : , : Verlag der Osterreichischen Akademie der Wissenschaften, , 2014
ISBN	3-7001-7739-9
Descrizione fisica	1 online resource (lvi, 426 pages)
Collana	Osterreichische Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-Historische Klasse, Sitzungsberichte ; ; Band 855
Disciplina	011.34
Soggetti	Austrian periodicals - Austria - Vienna Public opinion - Austria Bohemia (Czech Republic) Civilization Bibliography Bohemia (Czech Republic) Relations Austria
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Once more we are made aware of the fact that during the first half of the 19th century Bohemian musicians performed successfully outside their home country, in Europe as well as in the New World and in the Russian Empire, including careers in Vienna and we also learn that the readers of Viennese journals in the first place of the "Theaterzeitung" got firsthand information about the repertoire of the theatres in Prague and of theatres elsewhere. Reports and reviews about the life in the applied arts in the Bohemian lands being a rather lesser known chapter of art history allow us an insight in this field. The volume in question offers a reach source of information concerning the history of music, applied and performing arts in the Bohemian lands under Habsburg rule in the first half of the 19th century from the perspective of Viennese media.</p> <p>Das Wiener Vormarz-Slavica-Projekt am Institut fur Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Osterreichischen Akademie der Wissenschaften befasst sich mit der nichtpolitischen</p>

Metternich'schen Presse, indem es eine Auswertung im Hinblick auf eine spezifische Fragestellung liefert. Die vorliegende Publikation ist der dritte Teil des funften Bandes der daraus hervorgegangenen komparatistischen Reihe, betitelt: Die bohmischen Lander in den Wiener Zeitschriften und Almanachen des Vormarz (1805-1848). Tschechische nationale Wiedergeburt - Kultur- und Landeskunde von Bohmen, Mahren und Schlesien - Kulturelle Beziehungen zu Wien. Nachdem Teil I (2011) die Bereiche Belletristik und Pressewesen und Teil II (2013) die Bereiche Sprachwissenschaften - Philosophie, Asthetik, Rhetorik - Geschichte - Bildungsinstitutionen erschlossen haben, wird in Teil III das Material zu den Kunsten (Musik - Bildende Kunste - Darstellende Kunste) systematisch erfasst. Einmal mehr wird ins Gedachtnis gerufen, dass bohmische Musiker europaweit auftraten, auch die Neue Welt und das Russische Reich bespielten, besonders aber auch an den Wiener Buhnen teils an massgeblicher Stelle als Komponisten, Solisten oder Kapellmeister wirkten. Berichte über die bildenden Kunste in den bohmischen Landern vermitteln einen Einblick in das zeitgenossische Kunstgeschehen. Es ist ein überwiegend transnationaler Trend auszumachen. Notizen über neuerrichtete Denkmaler verweisen auf Bestrebungen, im öffentlichen Raum die habsburgische Macht symbolisch zu festigen, aber auch dem Landespatritismus sichtbare Zeichen zu setzen. Das Theaterleben betreffend ist zu erfahren, dass die Leserschaft der Wiener Blatter, allen voran der Theaterzeitung, darüber im Bilde war, was in Prag gespielt wurde. Man erfuhr, dass Aufführungen von tschechischen Stücken und musiktheatralischen Produktionen mit Libretti in tschechischer Übersetzung nur in beschränktem Rahmen (Nachmittagsvorstellungen) möglich waren. Über das Repertoire des sogenannten bohmischen Theaters wurde en detail Bericht erstattet. Der vorliegende Band erschliesst reichhaltige Quellen zur Theater-, Musik- und Kunstgeschichte der Biedermeierzeit und schlägt ein bedeutendes Kapitel der Pressegeschichte auf.
